

AfD-Fraktion Lübeck - Breite Straße 62 - 23552 Lübeck

Schulleitungen der weiterführenden Lübecker Schulen Alternative für Deutschland – Fraktion in der Lübecker Bürgerschaft Breite Straße 62 23552 Lübeck

T: 0451 - 122 1056

M: fraktion-afd@luebeck.de

Lübeck, 29.01.2019

Betr.: Linksextremistische Gruppe LaRage und Schülerstreik 17.12.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 17.12.2018 fand in Lübeck ein sogenannter "Schulstreik für Klimagerechtigkeit" statt. Veranstalter war die Gruppe La Rage Lübeck.¹

Die Gruppe hat am 31.12.2018 auf ihrer Facebook Seite ein Video mit dem Titel "Jahresrückblick 2018" veröffentlicht.² Dieses Video zeigt u.a. Straftaten (Sachbeschädigung), die Vorbereitung von Brandsätzen sowie eine Gruppe Maskierter, die Kopf- und Brusttritte üben. Offensichtlich betrachtet die Gruppe gemeingefährliche Straftaten und die Anwendung körperlicher Gewalt als angemessene Instrumente der politischen Auseinandersetzung. Die Gruppe wurde bereits 2014 vom Verfassungsschutz des Landes Schleswig-Holstein als linksextremistisch eingestuft.³ Die Gruppe ist eng vernetzt mit der linksextremistischen Szene in Lübeck, zu der u.a. die ebenfalls verfassungsschutznotorischen Gruppen Interventionistische Linke Lübeck sowie Rote Hilfe e.V. Ortsgruppe Lübeck gehören. Bei der Roten Hilfe e.V. erwägt der Bundesinnenminister laut Medienberichten ein Verbot.

¹ https://www.facebook.com/events/482679235588140 zuletzt abgerufen am 29.01.2019

² https://www.facebook.com/larage.lubeck/videos/592729797845523/ zuletzt abgerufen am 29.01.2019

³ Verfassungsschutzbericht 2014 S. 84 und S. 152, abrufbar unter: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/V/verfassungsschutz/berichte.html

In dem Video sind auch Aufnahmen des Schulstreiks zu sehen. Die teilnehmenden Schüler sind damit zu Statisten für die Propaganda gewaltbereiter Verfassungsfeinde und Krimineller gemacht worden.

Bitte informieren Sie Ihre Kollegen und Ihre Schüler über diese Hintergründe. Bitte tun Sie das Ihnen rechtlich und tatsächlich Mögliche, dass die Ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen nicht zur Beute von Kriminellen und Extremisten werden. Wir werden Sie dabei unterstützen.

Da diese Angelegenheit von öffentlichem Interesse ist, werden wir dieses Schreiben veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen

David Jenniches

Vorsitzender AfD Fraktion HL